

I N H A L T

	Seite
VORWORT	7
DER VORSCHLAG	11
0. ZUM THEMA UND ZU SEINER BEHANDLUNG	15
1. <u>ABRISS DER HISTORISCHEN ENTWICKLUNG DER GROSS- SCHREIBUNG UND IHRER REGELN</u>	19
1.1. Die Großschreibung am Satzanfang	20
1.1.1. Die Verfestigung der Großbuchstaben in der Schriftwirklichkeit	20
1.1.2. Die Entwicklung der Regeln	20
1.1.3. Die heutige Regelung	22
1.2. Die Großschreibung im Satzinneren	23
1.2.1. Die Verfestigung der Großbuchstaben in der Schriftwirklichkeit	23
1.2.2. Die ersten Regelwerke und ihre Prinzi- pien (1527 - 1653)	24
1.2.3. Die weitere Entwicklung der Großschreib- regeln und die Auseinandersetzung darü- ber bis hin zur amtlichen Regelung (1653 - 1902)	34
1.2.4. Die heutige Regelung und Vorschläge zu ihrer Reform (1902 bis 3000?)	74
2. <u>DIE KONSEQUENTE KLEINSCHREIBUNG IM SATZINNEREN: REGELWERKE UND BEGRÜNDUNG DES VORSCHLAGS</u>	92
2.1. Das Regelwerk - Vorlage und modifizier- ter Vorschlag	98
2.1.1. Die Regeln der NERIUS-Variante g 3	98
2.1.2. Satzanfänge	99
2.1.3. Anredepronomina	103
2.1.4. Abkürzungen und Zeichen	104
2.2. Begründung des Vorschlags durch kriti- sche Diskussion der eingeschränkten Kleinschreibung	106
2.2.1. Die Regeln der NERIUS-Variante g 2a	107
2.2.2. Kritik an den Regeln und erste Neuformu- lierung	109
2.2.3. Personennamen und die Anwendung der Re- geln für ihre Großschreibung	111

2.2.4.	Diskussion der NERIUS-Regeln und neuer Vorschlag	118
2.2.5.	Die Erweiterung der Großschreibung auf geographische Namen	122
3.	SCHLUSSBEMERKUNG	127
	ANMERKUNGEN	130
	LITERATURVERZEICHNIS	141
	AUSFÜHRLICHES INHALTSVERZEICHNIS	147